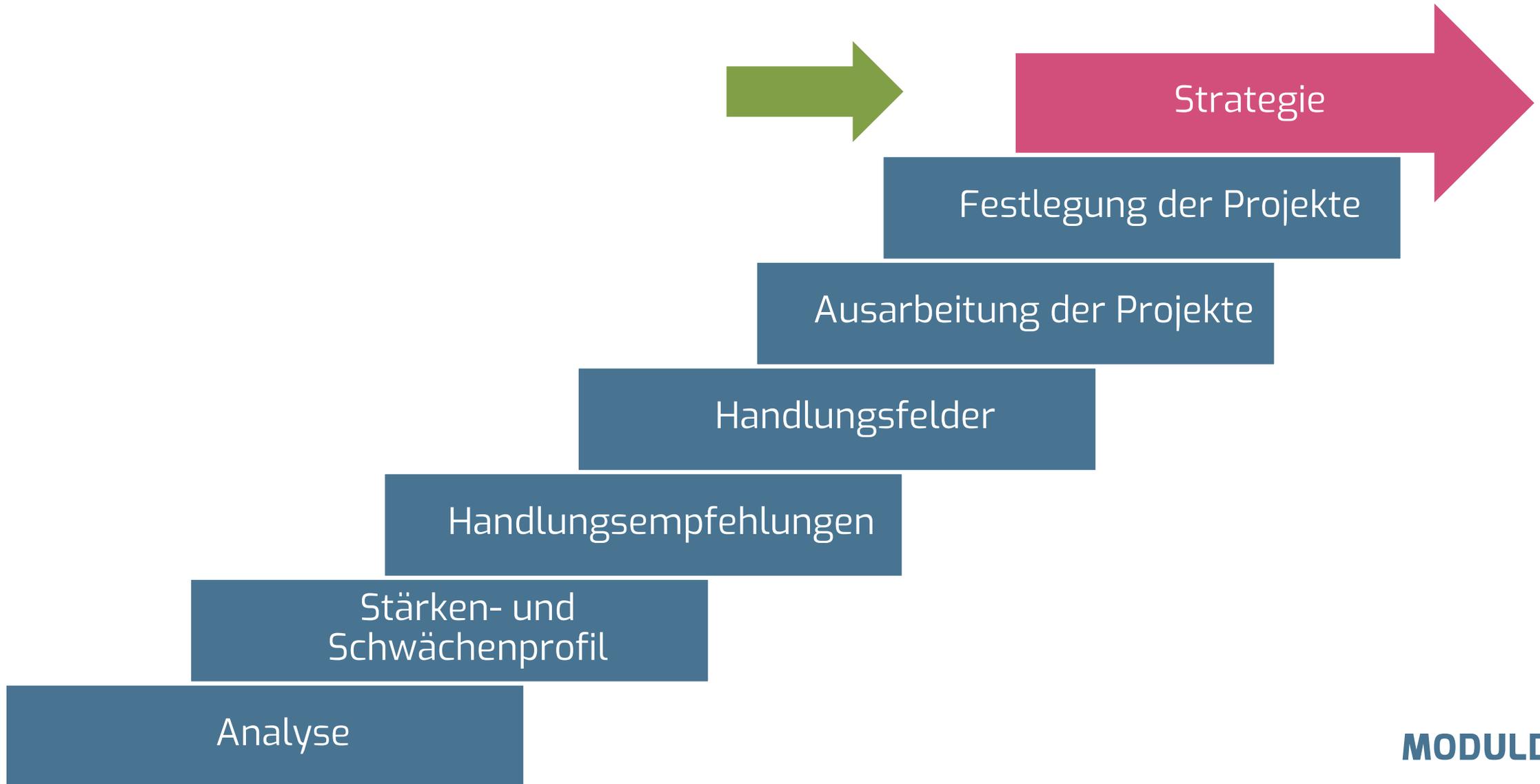


AUSARBEITUNG EINER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGSSTRATEGIE FÜR DEN STANDORT BECKUM

1. SEPTEMBER 2020 | JÖRG LENNARDT, CHARLOTTE LENNARDT

MODULDREI

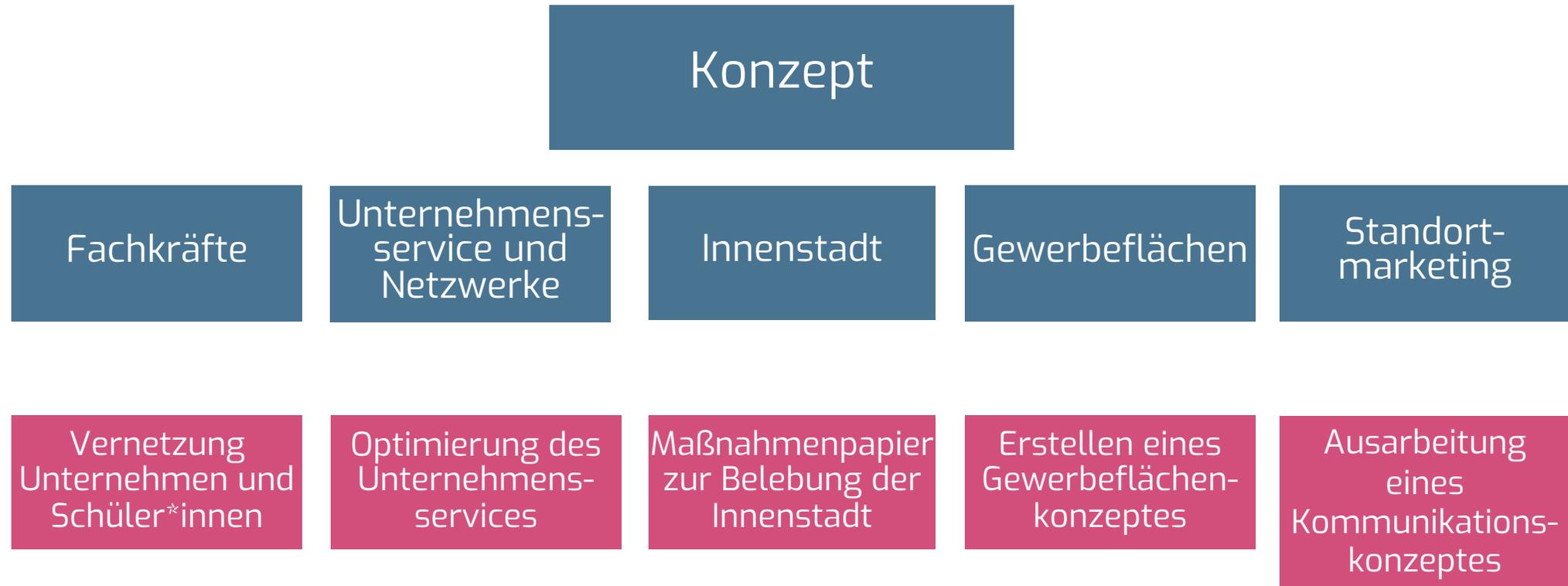
WIR BEFINDEN UNS IM PROJEKT HIER:



ZUR ERINNERUNG.

MODULDREI

SIE HABEN SICH FÜR FOLGENDE PROJEKTE ENTSCHIEDEN:



1. HANDLUNGSFELD FACHKRÄFTE

MODULDREI

DIESES PROJEKT HABEN SIE VERABSCHIEDET:



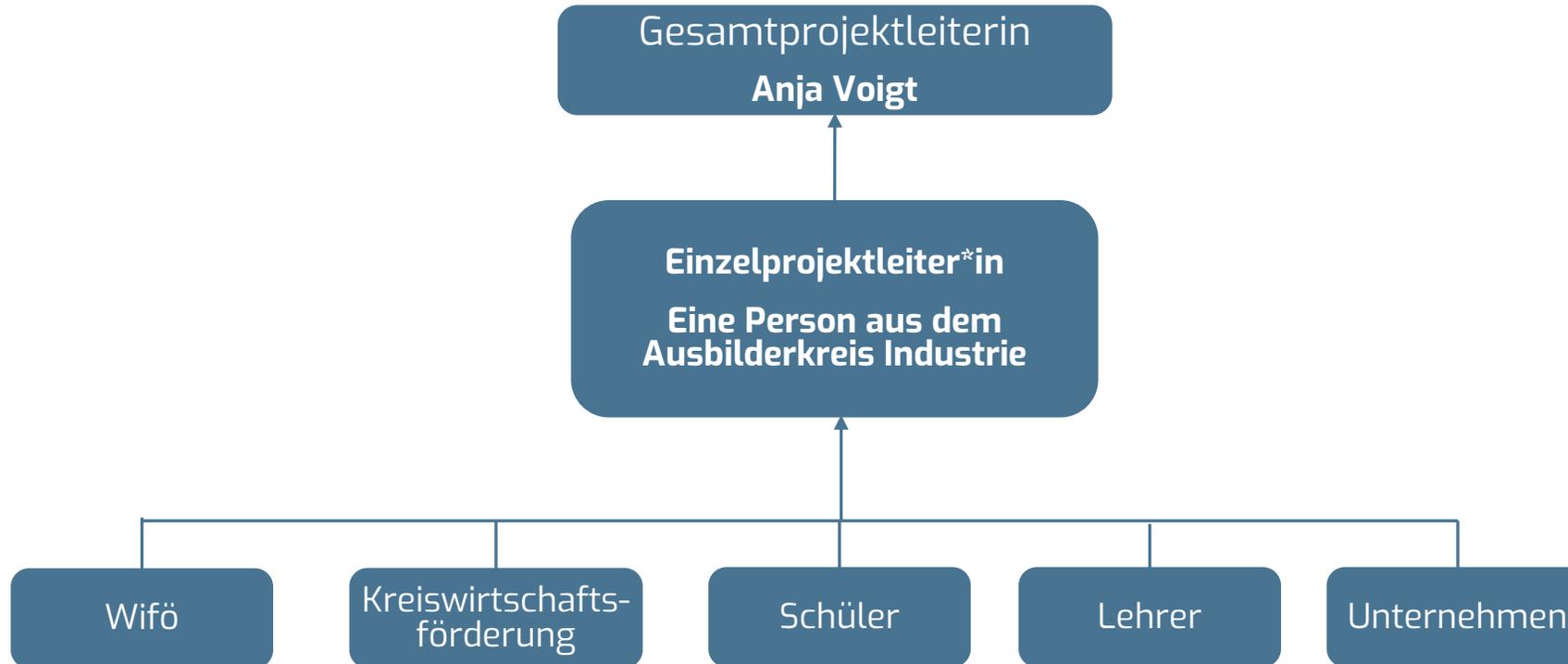
Vernetzung
Unternehmen und
Schüler*innen

ORGANISATIONS- & ZEITPLAN

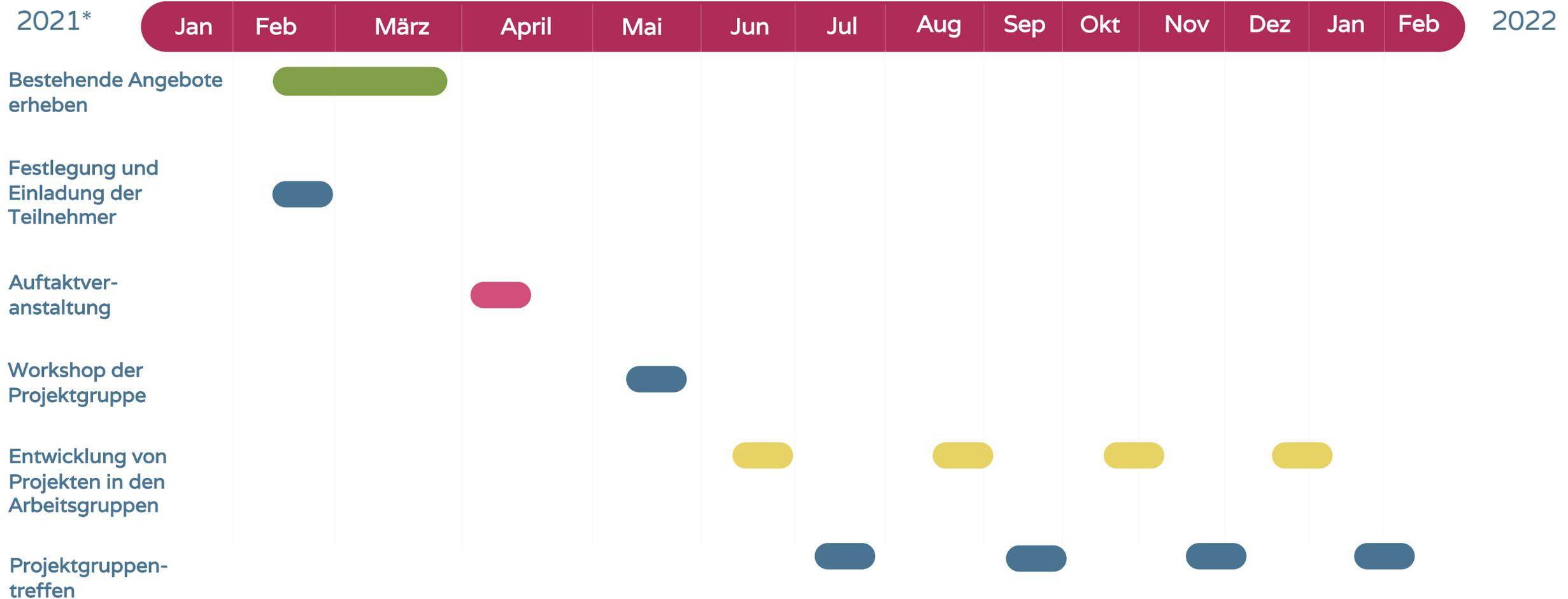
ORGANISATIONS- UND ZEITPLAN AB 2021

MODULDREI

DIE PROJEKTORGANISATION FÜR „VERNETZUNG UNTERNEHMEN UND SCHÜLER*INNEN“.



ZEITPLAN FÜR DAS PROJEKT „VERNETZUNG UNTERNEHMEN UND SCHÜLER*INNEN“.



* Der Projektstart ist abhängig von Personalressourcen. Der Zeitplan wird detailliert in der ersten Projektsitzung ausgearbeitet.

AUFWANDPLANUNG FÜR DAS PROJEKT "VERNETZUNG UNTERNEHMEN UND SCHÜLER*INNEN".

	Aufwand in Tagewerke	Beteiligte	Sachkosten
Bestehende Angebote erheben	3 TW. einmalig	Wirtschaftsförderung	-
Festlegung und Einladung der Teilnehmer	1,5 TW. einmalig	Wirtschaftsförderung und BM	-
Auftaktveranstaltung	2 TW. einmalig	Wirtschaftsförderung und BM	ggf. kleines Catering
Workshop der Projektgruppe	2 TW. einmalig	Wirtschaftsförderung	ggf. kleines Catering
Entwicklung von Projekten in den Arbeitsgruppen	1 TW. im Monat	Arbeitsgruppen und ggf. Wirtschaftsförderung	-
Projektgruppentreffen	1 TW. im Monat	Arbeitsgruppen und ggf. Wirtschaftsförderung	-
Gesamt:	8,5 TW. Einmalig ggf. 2 TW. laufend pro Monat für die Wirtschaftsförderung		

MODULDREI

2. UNTERNEHMENSSERVICE

MODULDREI

DIESES PROJEKT HABEN SIE VERABSCHIEDET:

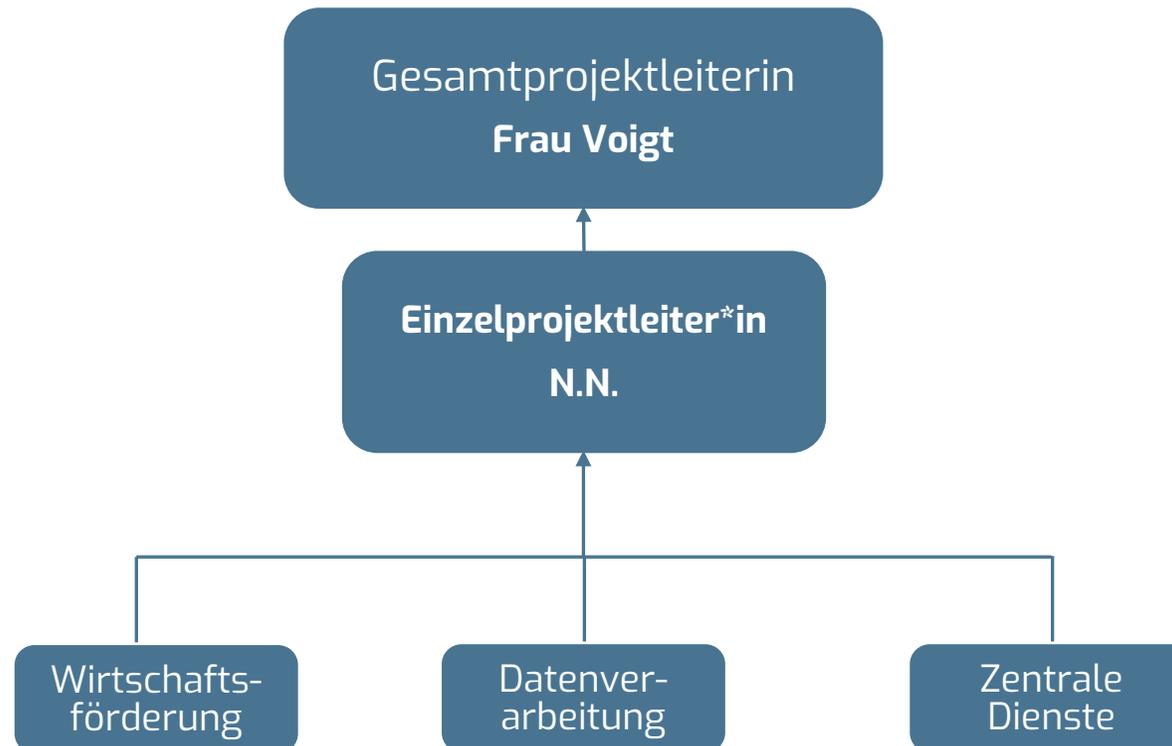


Optimierung des
Unternehmensservices

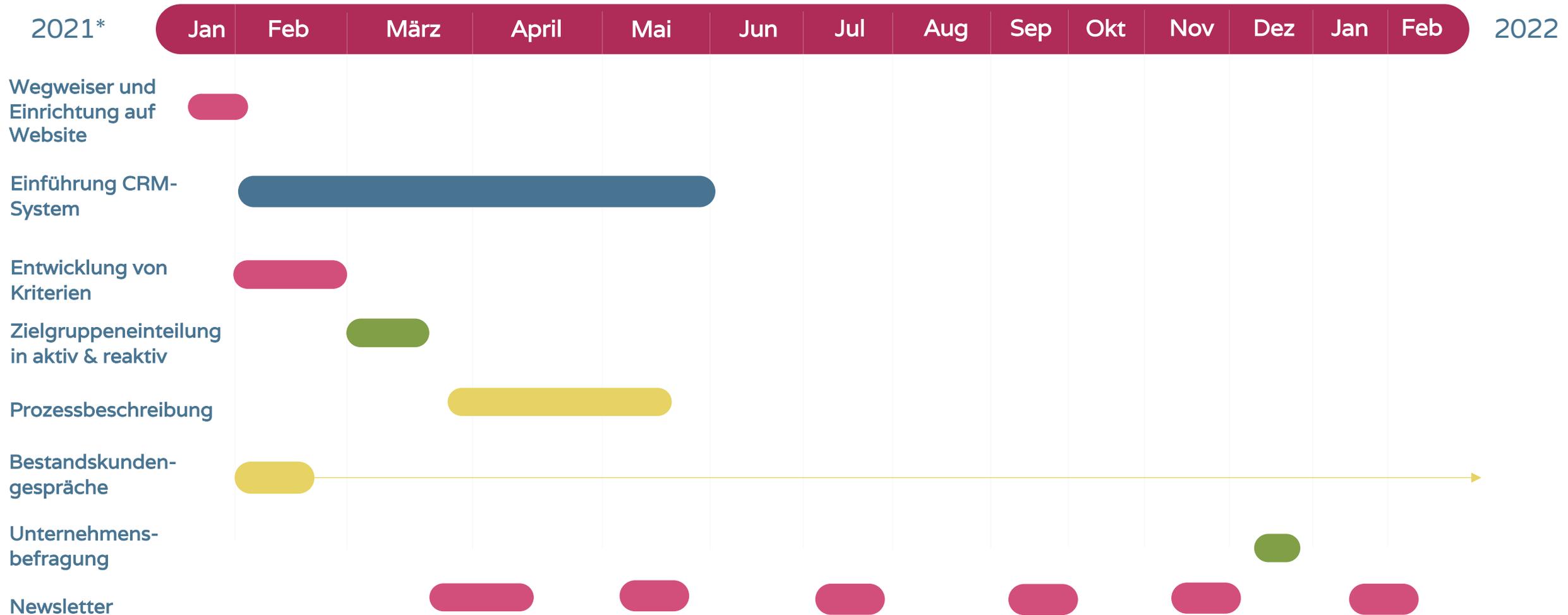
ORGANISATIONS- UND ZEITPLAN

MODULDREI

DIE PROJEKTORGANISATION FÜR „OPTIMIERUNG DES UNTERNEHMENSSERVICES“:



ZEITPLAN FÜR DAS PROJEKT „OPTIMIERUNG DES UNTERNEHMENSSERVICES“.



* Der Projektstart ist abhängig von Personalressourcen. Der Zeitplan wird detailliert in der ersten Projektsitzung ausgearbeitet.

AUFWANDPLANUNG FÜR DAS PROJEKT „OPTIMIERUNG DES UNTERNEHMENSSERVICES“.

	Aufwand in Tagewerke	Beteiligte	Kosten
Wegweiser und Darstellung auf Website	1,5 TW. einmalig	Zentrale Dienste/ Wifö	1.000,00 €
Workshop Unternehmensservice + Prozessbeschreibung	11,5 TW. einmalig	Wirtschaftsförderung	-
Zielgruppeneinteilung in aktiv & reaktiv	1 TW. einmalig	Wirtschaftsförderung	-
Einführung CRM-System	7 TW. Einmalig + 1 TW im Monat	Wirtschaftsförderung + Datenverarbeitung	3 Lizenzen, 10.000,00 € inkl. Schulung
Unternehmensgespräche (aktiv)	4 TW. im Monat	Wirtschaftsförderung	-
Erledigen der to dos aus Besuchen (aktiv)	8 TW. im Monat	Wirtschaftsförderung + Stadtplanung, Liegenschaften, Bauordnung, Ordnungsamt....	-
Unternehmenskontakte (reaktiv)	2,5 TW. im Monat	Wirtschaftsförderung	-
Erledigen der to dos aus Kontakten (reaktiv)	4 TW. im Monat	Wirtschaftsförderung + Stadtplanung, Liegenschaften, Bauordnung, Ordnungsamt....	-
Newsletter	2 TW. einmalig + 1 TW. im Monat	Wirtschaftsförderung	
Unternehmensbefragung	0,5 TW. im Monat		11.000,00 €

Gesamt:

- 1,5 TW. einmalig für Zentrale Dienste + 13 TW im Monat für andere Fachdienste
- 23 TW. einmalig sowie 21 TW. laufend pro Monat für die Wifö

MODULDREI

3. INNENSTADT

MODULDREI

DIESES PROJEKT SOLLTE NOCH EINMAL ANGEPASST WERDEN:

ALT



Zusammenarbeit
Innenstadtakteure
(Homepage/ Netzwerke)

NEU



Maßnahmenpapier zur
Belebung der Innenstadt

HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN

MASSNAHMENPAPIER ZUR BELEBUNG DER INNENSTADT

MODULDREI

WIR HABEN VIER HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN FÜR SIE:

1. Ermittlung des Ist-Zustandes und Recherche bestehender Konzepte sowie bestehender Maßnahmen.
2. Beteiligung betroffener Akteure zum Beispiel in Form eines Workshops.
3. Identifizierung von Leitprojekten und Daueraufgaben inkl. Kostenaufstellung im Rahmen eines Maßnahmenpapiers für die Belebung der Innenstadt.
4. Optimierung der Website und Erstellung des Maßnahmenpapiers.

UMSETZUNGSSCHRITTE

KONKRETE SCHRITTE ZUR UMSETZUNG

MODULDREI

1. ERMITTLUNG DES IST-ZUSTANDES, RECHERCHE BESTEHENDER KONZEPTE SOWIE BESTEHENDER MASSNAHMEN.

- Dokumentation des Geschäftsbestandes im zentralen Versorgungsbereich (ZVB) (z.B. Branchenmix, Zustand/Größe der Einzelhandelsflächen).
- Dokumentation des aktuellen optischen Erscheinungsbildes des ZVB (Fotos, renovierte Objekte, einheitliche Elemente).
- Zusammentragen aller bekannten Projekte/ Maßnahmen (z.B. einheitliches Erscheinungsbild, Onlineauftritte, Veranstaltungen).
- Aktuelle statistische Zahlen erheben (Passantenfrequenzen, Leerstandsquote, Kaufkraft).
- Ermittlungen wie/ob/wo bisher kommuniziert wird (Arbeitskreise/Werbung/Presse).



2. BETEILIGUNG BETROFFENER AKTEURE IN WORKSHOPS.

- Auswahl und Beteiligung einer professionellen Moderation.
- Vorbereitung der Workshops.
- Bestimmung der Teilnehmer, die an den Workshops teilnehmen.
- Während des Workshops werden die Ziele und Zielgruppen bestimmt.
- Brainstorming in Gruppen für zielgruppenspezifische Maßnahmen.
- Auflistung und Darstellung aller Projektideen.



3. IDENTIFIZIERUNG VON LEITPROJEKTEN UND DAUERAUFGABEN MIT KOSTENAUFSTELLUNG IN FORM EINES MASSNAHMENPAPIERS.

- Sortierung aller Projektideen nach kurz und langfristigen Tätigkeiten.
- Interne Bewertung/Priorisierung aller Projekte (Stetige Überprüfung der Priorisierungskriterien).
- Ermittlung von groben Kosten und Bearbeitungszeiten für die jeweiligen Maßnahmen – ggf. mit externer Hilfe.
- Identifizierung der Beteiligten bei den jeweiligen Maßnahmen.



4. OPTIMIERUNG DER WEBSITE UND ERSTELLUNG DES MASSNAMENPAPIERS.

- Auf der Website der Stadt wird ein extra Reiter erstellt, in dem die Innenstadt gesondert dargestellt wird.
- Der neue Reiter enthält den Einzelhandel, die Parkmöglichkeiten, Restaurants, Dienstleister und sonstige Einkaufsmöglichkeiten.
- Vorherige Projektideen integrieren und z.B. Auffindbarkeit der Innenstadt auf Homepage verbessern, Auffindbarkeit der Parkplätze verbessern.
- Es wird ein Maßnahmenpapier erstellt, um Projektideen umzusetzen.

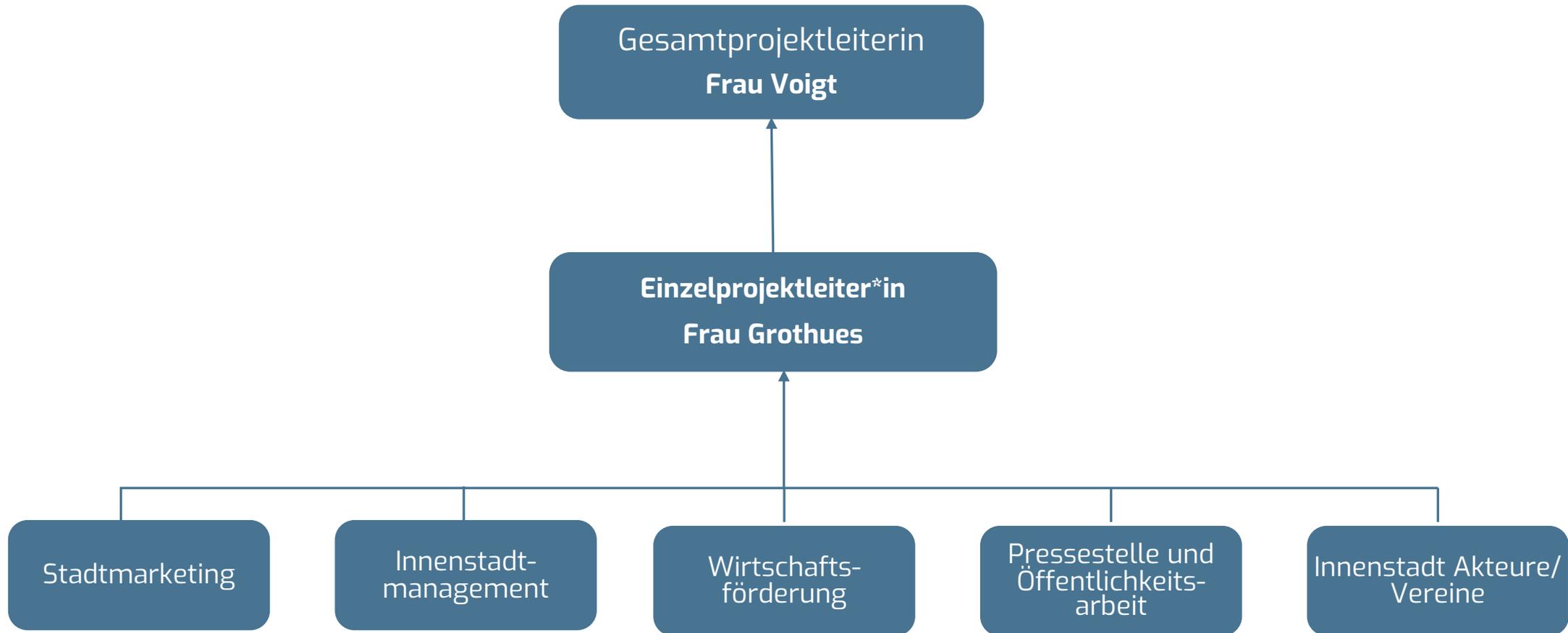


ORGANISATIONS- & ZEITPLAN

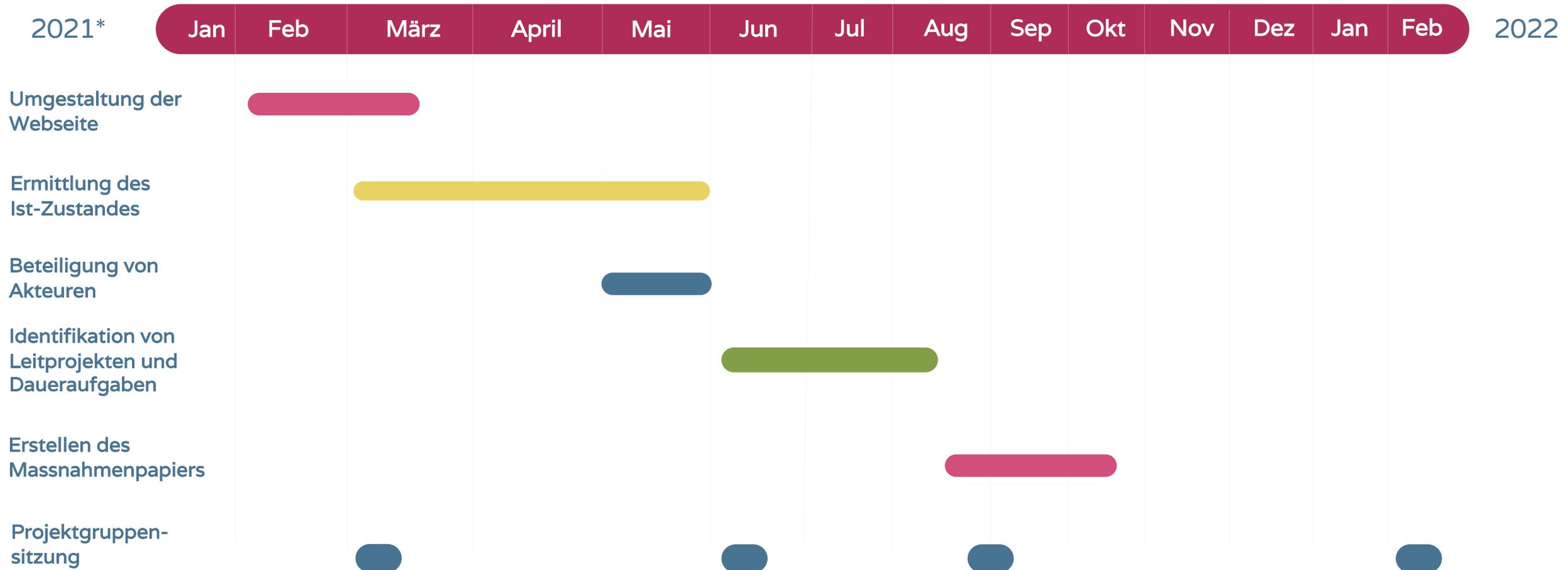
ORGANISATIONS- UND ZEITPLAN AB 2021

MODULDREI

PROJEKTORGANISATION FÜR „MASSNAHMENPAPIER ZUR BELEBUNG DER INNENSTADT“:



ZEITPLAN FÜR DAS PROJEKT „MASSNAHMENPAPIER ZUR BELEBUNG DER INNENSTADT“.



* Der Projektstart ist abhängig von Personalressourcen. Der Zeitplan wird detailliert in der ersten Projektsitzung ausgearbeitet.

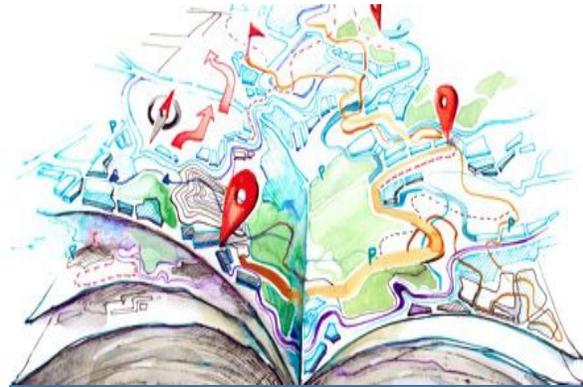
AUFWANDPLANUNG FÜR DAS PROJEKT „MASSNAHMENPAPIER ZUR BELEBUNG DER INNENSTADT“.

	Aufwand in Tagewerke	Beteiligte	Kosten
Ermittlung des Ist-Zustandes	5 TW. einmalig	Innenstadtmanagement ggf. Externer	
Beteiligung betroffener Akteure	5 TW. Einmalig	Wifö/ Innenstadtmanagement/ Einzelhändler /Vereine/ Öffentlichkeitsarbeit/ Externer Moderator	Catering, Moderator Ca. 1.000 €
Identifizierung von Leitprojekten	8,5 TW. Einmalig	Innenstadtmanagement/ Stadtmarketing ggf. externe Beratung bei Ausarbeitung	Ermittlung von Kosten/Zeitaufwand Ca. 2.000 €
Auffindbarkeit auf Website beckum.de	3,25 TW. einmalig	Innenstadtmanagement, Öffentlichkeitsarbeit	
Erstellung Maßnahmenpapier	5 TW einmalig	Innenstadtmanagement	
Projektgruppensitzung	0,5 TW. im Monat	Innenstadtmanagement, Wirtschaftsförderung/ Standmarketing/ Öffentlichkeitsarbeit	
Laufende Umsetzung	min. 3,25 TW. Im Monat	Innenstadtmanagement bei Bedarf Presse/ Stadtmarketing/ Wifö	
Gesamt:	26,75 TW. Einmalig Innenstadtmanagement/ Wifö 12,5 TW einmalig Andere Min. 3,75 TW. Im Monat		Ca. 3.000 €

4. GEWERBEFLÄCHEN

MODULDREI

DIESE PROJEKTE HABEN SIE VERABSCHIEDET:

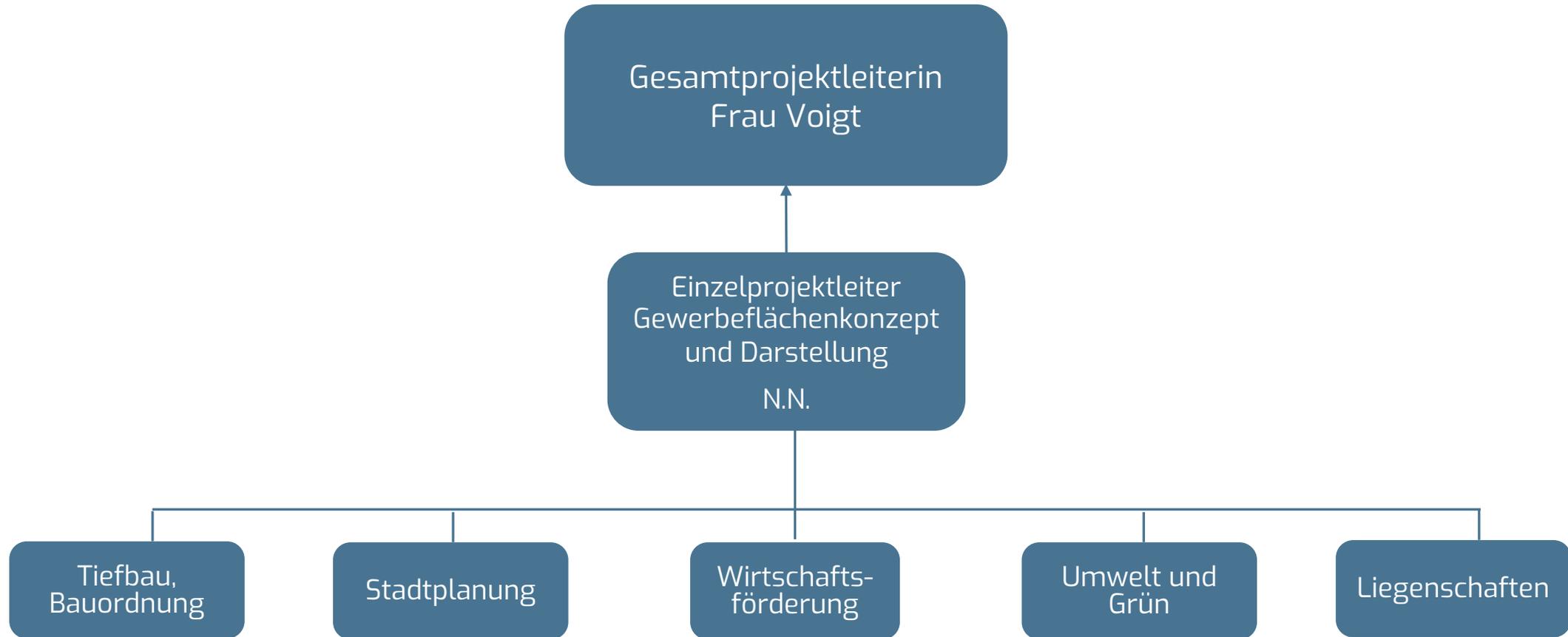


Erstellen eines
Gewerbeflächen-
konzeptes mit digitaler
Darstellung

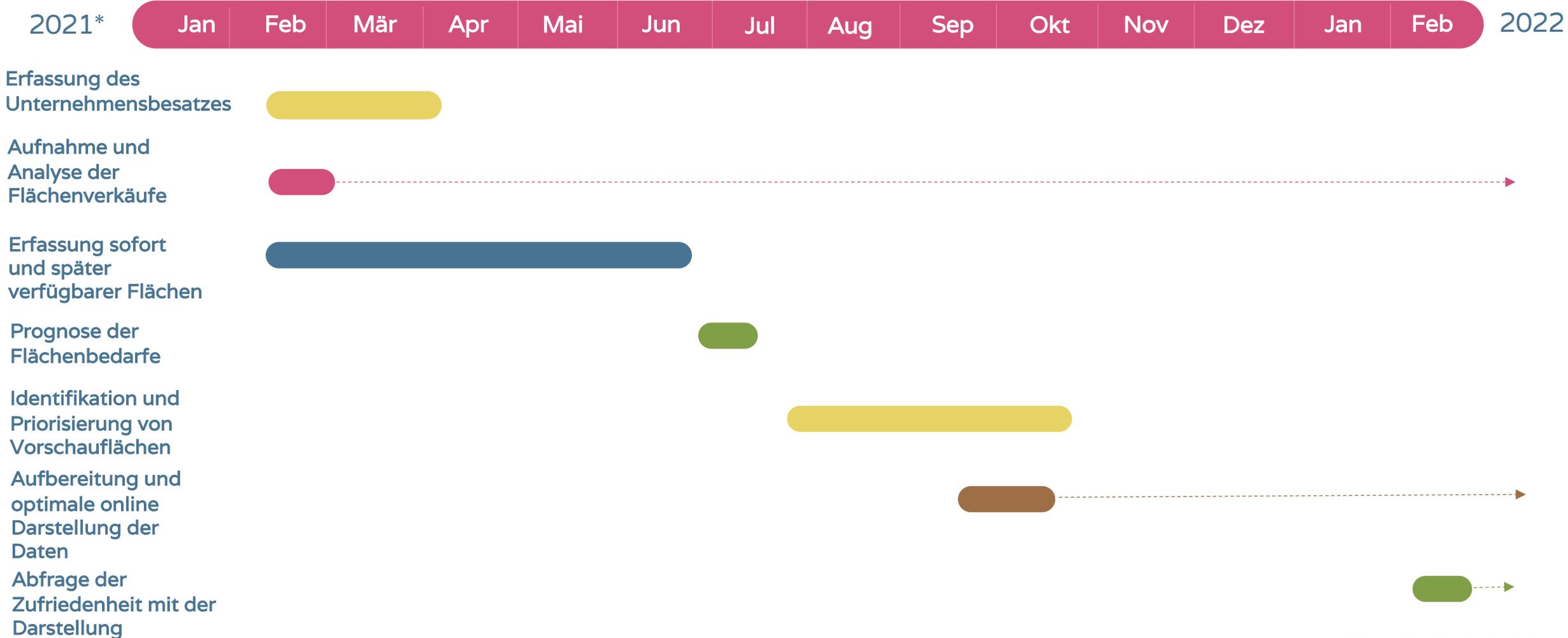
ORGANISATIONS- UND ZEITPLAN

MODULDREI

PROJEKTORGANISATION „ERSTELLEN EINES GEWERBEFLÄCHENKONZEPTES MIT DIGITALER DARSTELLUNG“:



DER ZEITPLAN FÜR DAS PROJEKT „ERSTELLEN EINES GEWERBEFLÄCHENKONZEPTES MIT DIGITALER DARSTELLUNG“.



* Der Projektstart ist abhängig von Personalressourcen. Der Zeitplan wird detailliert in der ersten Projektsitzung ausgearbeitet.

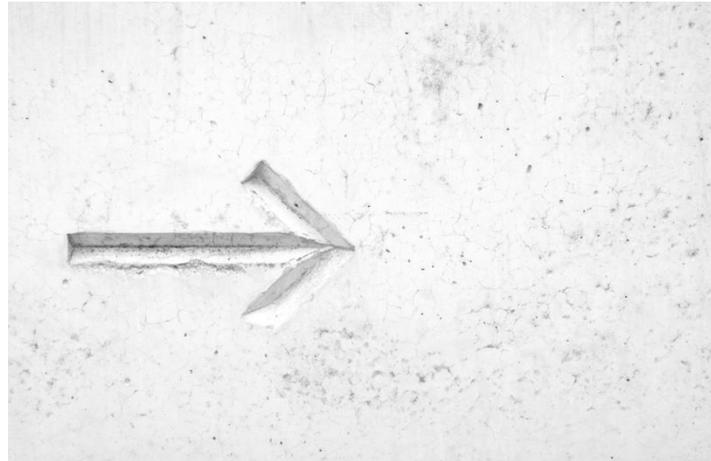
AUFWANDPLANUNG FÜR DAS PROJEKT „ERSTELLEN EINES GEWERBEFLÄCHENKONZEPTES MIT DIGITALER DARSTELLUNG“.

	Aufwand in Tagewerke	Beteiligte	Kosten
Erfassung und Auswertung des Unternehmensbesatzes	6 TW. Einmalig + 0,5 TW pro Monat	Wirtschaftsförderung und Stadtplanung	eventuell Software
Aufnahme und Analyse der Flächenverkäufe	Analyse: 1 TW. pro Jahr Aufnahme: 3 TW. pro Jahr (ca. 0,33 im Monat)	Wirtschaftsförderung, Stadtplanung, Liegenschaften	-
Erfassung und Bewertung sofort und später verfügbarer Flächen	3,5 TW. einmalig	Wirtschaftsförderung, Stadtplanung, Liegenschaften, Umwelt und Grün	-
Prognose der Flächenbedarfe	3 TW. einmalig	Wirtschaftsförderung	-
Identifikation und Priorisierung von Vorschauflächen	3 TW. einmalig Wifö + 2 TW. einmalig andere Fachdienste	Stadtplanung und Wirtschaftsförderung, Umwelt und Grün, Tiefbauamt, Bauordnung, Liegenschaften	-
Aufbereitung und optimale online Darstellung der Daten	4 TW. Einmalig + 0,5 TW im Monat	Stadtplanung und Wirtschaftsförderung, IT/Datenverarbeitung	-
Abfrage der Zufriedenheit mit der Darstellung	Im Bestandskunden-gespräch enthalten	Wirtschaftsförderung	-
Gesamt:	<ul style="list-style-type: none"> • 19,5 TW. einmalig + 1,03 TW im Monat Wifö • 2 TW einmalig andere Fachdienste 		MODULDREI

5. STANDORTMARKETING

MODULDREI

DIESES PROJEKT HABEN SIE VERABSCHIEDET:



Ausarbeitung eines
Kommunikationskonzeptes

ORGANISATIONS- & ZEITPLAN

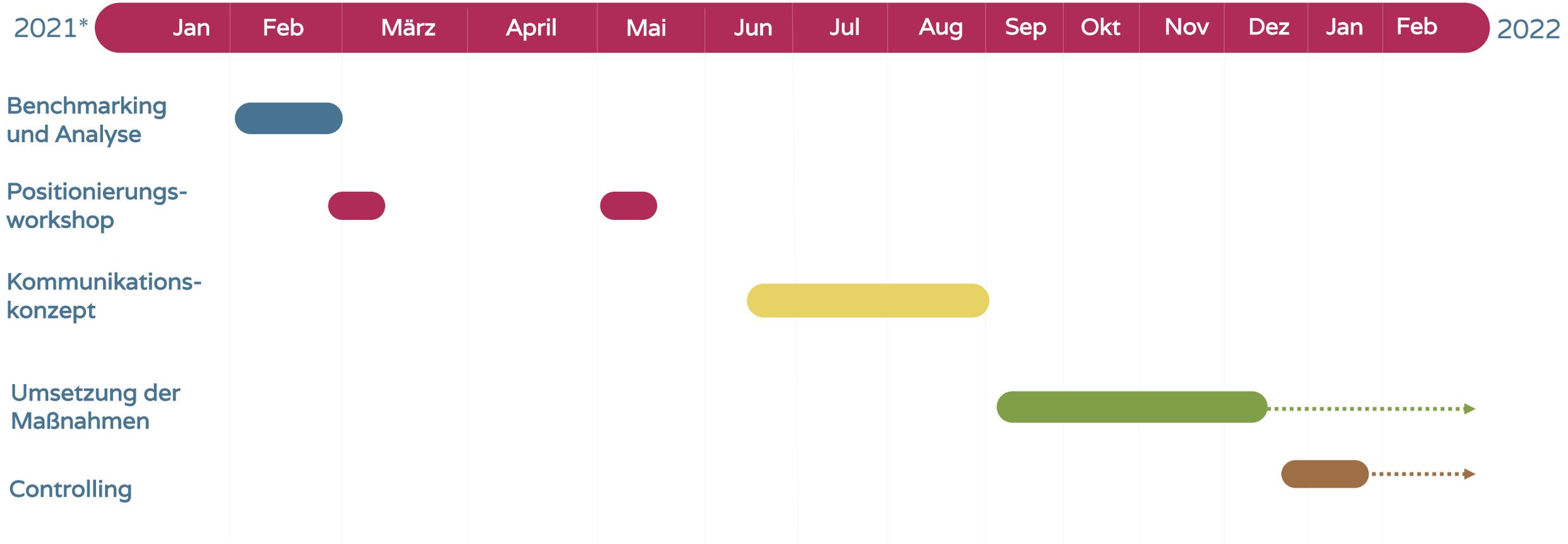
ORGANISATIONS- UND ZEITPLAN AB 2021

MODULDREI

PROJEKTORGANISATION „AUSARBEITUNG EINES KOMMUNIKATIONSKONZEPTES“.



ZEITPLAN FÜR DAS PROJEKT „AUSARBEITUNG EINES KOMMUNIKATIONSKONZEPTES“.



* Der Projektstart ist abhängig von Personalressourcen. Der Zeitplan wird detailliert in der ersten Projektsitzung ausgearbeitet.

AUFWANDPLANUNG FÜR DAS PROJEKT „AUSARBEITUNG EINES KOMMUNIKATIONSKONZEPTES“.

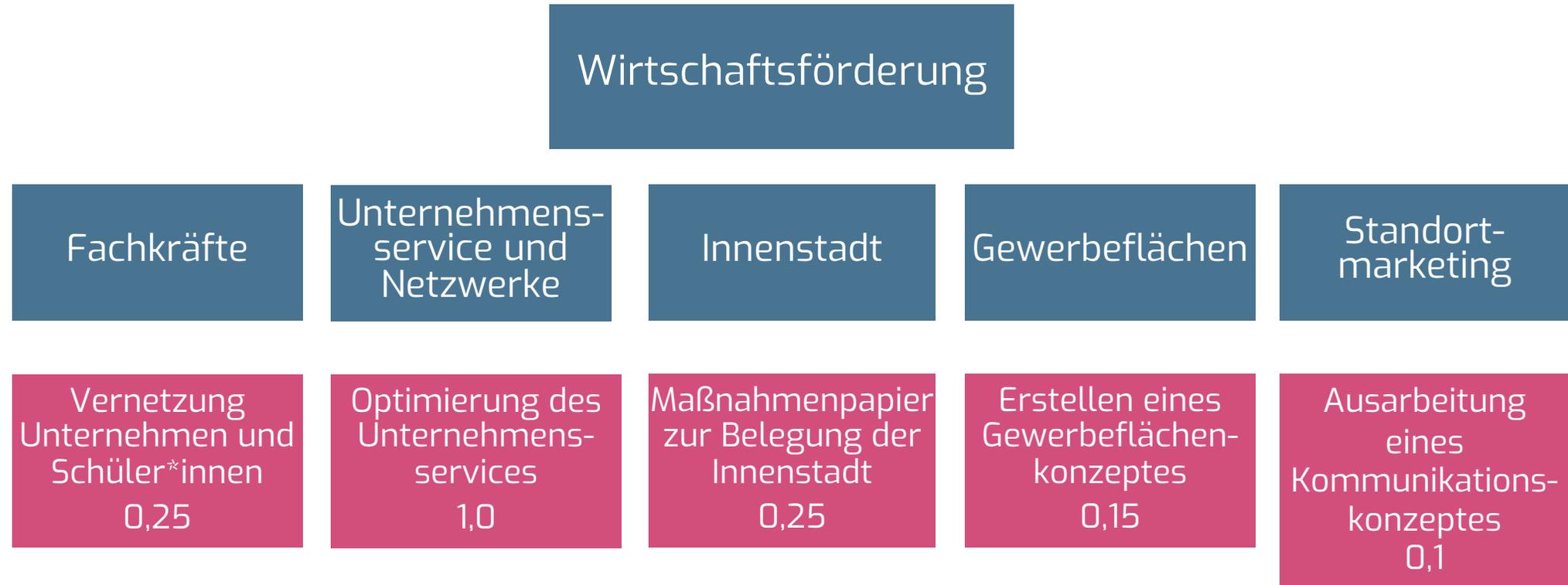
	Aufwand in Tagewerken	Beteiligte	Kosten
Analyse und Benchmarking	1 TW. einmalig Wifö 8 TW. einmalig Presse und Stadtmarketing	Presse und Kultur, Stadtmarketing, AG Marketing, Wirtschaftsförderung	5.990,00 €
Positionierungsworkshops	16 TW. einmalig	Presse und Kultur, Stadtmarketing, Wifö	3.990,00 €
Ausarbeitung Kommunikationskonzept	10 TW. einmalig	Presse und Kultur, Stadtmarketing	10.000,00 €
Umsetzung	3 TW. im Monat, davon 0,5 im Monat Wifö	Presse und Kultur, Stadtmarketing, Wifö	Abhängig vom Konzept
Controlling	0,5 TW. im Monat	Presse und Kultur, Stadtmarketing	-
Auswahl Agentur und Vergabe	8 TW. einmalig	Presse und Kultur, Stadtmarketing	-
Gesamt:	<ul style="list-style-type: none"> 42 TW. einmalig und 3,5 TW. im Monat für Presse und Kultur, Stadtmarketing 17 TW. einmalig und 0,5 TW. im Monat für Wifö 		19.980,00 €

AUFWANDPLANUNG FÜR DIE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG:

MODULDREI

Tagewerke					
Handlungsfeld und Projekt	einmalig sonstige Verwaltung	TW pro Monat sonstige Verwaltung	einmalig Wifö	TW pro Monat Wifö	Sachkosten
HF. Fachkräfte					
Vernetzung Unternehmen und Schüler*innen	-	-	8,5	2	ggf. Catering
HF. Unternehmensservice					
1. Optimierung des Unternehmensservices	1,5	13	23	21	11.000,00 €
HF. Innenstadt					
Maßnahmenpapier zur Belebung der Innenstadt	12,5	0,5	26,75	3,75	3.000,00 €
HF. Gewerbeflächen					
Erstellen eines Gewerbeflächenkonzeptes	2	-	19,5	1,03	-
HF. Standortmarketing					
Ausarbeitung eines Kommunikationskonzeptes	42	3,5	17	0,5	19.980,00 €
Summe laufende TW		17		28,28	
Summe einmalige TW	58		94,75		33.980,00 €

WENN SIE ALLE PROJEKTE UMSETZTEN WOLLEN, BENÖTIGEN SIE INSGESAM 1,75 NEUE STELLEN ZZGL. DER BEREITS VORHANDENEN STELLENANTEILE.



SIE MÜSSEN SICH ENTSCHEIDEN!

MODULDREI

IHRE ANSPRECHPARTNER



Jörg Lennardt

Martin-Schmeißer-Weg 3a
44227 Dortmund
+49(231) 47700377
+49(175) 5759998
joerg.lennardt@moduldrei.de



Charlotte Lennardt

Martin-Schmeißer-Weg 3a
44227 Dortmund
+49(231) 47700377
+49(176) 47397343
charlotte.lennardt@moduldrei.de

MODULDREI